# Abholung Bürgermeister am Samstag

**Vorgetragen von der Festdame Ann-Kathrin**

Für unsern 1.Bürgermeister ist dieser Vers gemacht,

weil er für unser Fest den Schirmherrn macht.

Das Beste ist, wenn er den Schirm nicht braucht,

dann passt für uns das Wetter auch.

Schöne Stunden wollen wir mit ihm verbringen

mit Heiterkeit und Frohsinn wird das schon gelingen.

Ihre Schirmherrschaft ist für uns a große Ehr

es bedankt sich dafür die Muster Feuerwehr.

# Abholung Festbraut am Sonntag

**Vorgetragen von der Festdame**

Zusammen kommen wir heut her und

beglückwünschen dich als Festbraut unserer Feuerwehr.

Deine Bereitschaft für dies Ehrenamt,

sei von allen dir gedankt.

Bestimmt hast du dich auf diesen Tag schon gefreut,

wenn die restaurierte Fahne wird geweiht.

Die Jubelwehr wird oft an ihre Festbraut denken,

sehen sie dein Erinnerungsband an Ihrer Fahneschwenken.

# Abholung Festmutter am Samstag

**Vorgetragen von der Festdame Simone**

Voller Freude darf ich sagen die Jubelwehr ist stolz,

dass sie so eine fesche Festmutter haben.

Du scheust keine Mühen und auch keine Plagen

hast viel geleistet seit vielen Wochen und Tagen,

dafür möchte dir die Feuerwehr ein herzliches Vergelt´s Gott sagen.

Du hast jetzt anstrengende Tage vor dir

dein Gefolge wünscht dir gute Nerven dafür,

damit dir alles gut gelingt

hilft dir der Herrgott ganz bestimmt.

Voll Freude sollst du **morgen** deines Amtes walten

und dieses Fest in ewiger Erinnerung behalten.

**Abholung Patenverein am Samstag**

**Vorgetragen von der Festdame Julia**

Grüß Gott darf ich zu euch heut sagen,

so hat es mir die Muster Feuerwehr aufgetragen.

Dass Ihr uns macht den Patenverein,

dafür wollen wir euch recht dankbar sein.

Ihr habt unser Bitten nicht abgeschlagen,

um nach reichlicher Überlegung "Ja" zu sagen.

Unsere Freundschaft werden wir heut praktizieren,

und gemeinsam in das Festzelt einmarschieren.

# Abholung Pfarrer am Samstag

**Vorgetragen von der Festdame Rebecca**

Unseren Pfarrer heißen wir willkommen

es freut uns, dass er sich heut Zeit genommen.

Morgen werden sie die Gründungsfahne segnen,

der Herrgott begleitet uns auf allen Wegen.

Herr Pfarrer machen sie uns doch die Ehr,

und feiern sie auch mit der Feuerwehr.

Wir laden Sie recht herzlich ein,

es bedankt sich bei Ihnen der Jubelverein.

Festbrautbitten

Tanja, du werst dass ja scho wiss'n

dass ma nexts Johr feiern miass'n,

a'große Gschicht steht vor der Tür

und desweng sama heit Dir.

Den Anlass woll`n ma feiern auch

nach oida Sitt` und oid`m Brauch.

Vui Arbeit ham mir scho verricht,

damit des Ganze kriagt a G`sicht.

Vui Angagement werd braucht für so vui Leit

und iss` a bis nächst`s Johr no weit,

so muass des oane und des sell

no g`leist wer`n, denn de Zeit laaft schnell.

Der Höhepunkt vom Fest soll sei,

von uns`rer gricht`n Gründungsfahn` de Weih.

**Und darin liegt des Pudels Kern:**

Wer soi denn uns're Fest - Braut wer`n?

Mia ham g`moant, Tanja,

dass du die Richtige waast,

und wolln dich jtzad frog`n,

ob du des macha daast.

Wenn du des Amt dats übernehma

War da Festausschuß net um a sunst her kemma.

du sollst ein Glanzpunkt in dem Feste sein,

wennst du einfach ja sagst,

tat uns des recht sakrisch g`frein

Mia hoffan, du tuast unsre Bitt erhörn,

und de Festbraut von da Feierwehr wean.

De Bleame derfe überreicha

und damit vielleicht dei Herz erweicha..

Sog hoit ja, und schlag dann ei,

des dat uns und de ganze Feierwehr gfrein.

## **Gedicht zum Fahnenbrautbitten**

Liabe Anita

Du host des bestimmt scho g`hert, es wird ja vui g`red,

dass Muster Feierwehr 125 Jahr oid werd.

So mancha Abend is scho voganga,

für`s Fest bringma olwei mehra Punkte zamma!

An Schirmherrn und a Fahnamuatta hamma scho

Doch a Fahnabraut, de fehlt uns no.

Und dann is da Festausschuss wieda zamma kemma

Zum Biertringa und zum Nachedenga.

Von vornherein ham mir ins Auge g`faßt

Dass nur a junge, hübsche Fahnabraut ins Buidl passt.

So mächtè den heidigen Tag zum Anlass nemma

Und ganz formell zur entscheidenden Frage kemma :

Möchst Du, liabe Anita, unser Bitt erhörn

Und für unser Jubelfest die Fahnabraut wern ?

**Zusage von der Fahnenbraut :**

Es g`freit mi wirklich und es is für mi a große Ehr,

der Antrag von der Freiwilligen Feierwehr.

Spontan sog i „ja“ und i bleib dabei,

i mach die Fahnambraut bei eurer Fahnaweih.

**Weiter im Gedicht des Vorstandes :**

So hammas uns g`wünscht, und g`hofft und so is kemma,

dass Du des Amt der Fahnabraut duast übernemma.

Jetzt kon i endlich übergeb`n voller Freid

De schena Bleame, de mir ham mitbracht heid.

Liabe Anita, namens aller Feierwehrleit

Herzlichen Dank für Dein „Ja-Wort“,

es hat uns wirklich g`freit.

# Mustergedicht zum Fahnenmutterbitten

125 Jahr wird unsere Wehr

dies zu Feiern ist uns eine besondere Ehr

Mir sag`n Euch recht schö “Grüß Gott”

Zur ...... Festmutter treibt uns die Not.

A`große Gschicht steht vor der Tür

Und desweng sama heit auch hier

In Haidlfing gibt``s a`Fahnaweih,

Oid und Jung, ois is dabei

Blos dös oane is saubled,

mir hama no koa Festmutter net.

Mir hama scho gmoant

Mir mias ma an Burgamoasta fragen

Ob er uns koane macha ko.

Doch dann san ma drauf kemma,

mir kant ma in de .........Straß zur ........( name Festmutter ) fahrn.

Wenn i selber betteln muß

Is des für mi a schware Buaß

Drum dan ma des heit zu viert

Ihr wert`s seng, alle vier mitanand

Hoit ma o um die Hand

Unsern Wehdam wirst scho merka

A Fahnaweih steht vor der Tür,

wias da zugeht wirst scho wissen

ois waar so weit scho do,

Blos a hübsche Festmutter geht uns no o`.

Gertraud du glaubst as kaum

Du warst einfach unser Traum

Wennst zuasang dast, des war hoit recht

Wennst na sagst, is für uns ganz schlecht.

Drum bitt i die von Herzen heit

Und mit mir de ganzen Feuerwehrleit,

mach uns de Festmutter nächstes Jahr

sag ja, dann war des Bitten gar.

Zum Dank wern ma Dir no Bleame gebn,

und los ma die no recht hoch leben !

## **Gedicht zum Fahnenmutterbitten**

Liabe Anita du werst das scho wiss`n,

dass ma nächst`s Johr feiern miass`n.

Zu unserm Jubelfest nächst`s Johr,

geht uns de Fahnamuatta hoid no o.

Drum kimmt da Festausschuss von da Muster

Feierwehr, mit na ganz b`sondern Begehr.

Mit`n Schirmherrn in da Mitt`n,

stehma voa dia mit na großn Bitt`n.

Jetzt bitt`n wir die alle mitanand,

übernimm für uns des hohe Amt.

Umrahmt vo lauta fesche Feierwehrmanna,

soist du führn unsere neie(restaurierte) Fahna.

Und jetzt sagst ja - des muass jetz` sei,

dann kema uns auf de Fahnawei a g`frei.

Als kloans Dankeschön im Voraus,

überreich ich dir den Blumenstrauß.

Festmutterbitten

Liabe Elfriede du werst dass ja scho wiss'n
Das mia next`s Johr feiern miass'n,
a'große Gschicht steht vor der Tür
und desweng sama heit bei Dir.

Kaum zu glaub'n, ober es is woar
de Muster Feierwehr wird do 125ig Joar.
Blos des oane is bled,
a Festmutta hama no net.
Drum kimmt da Festausschuß von da Muster Feierwehr
zu Dir heit mit a b'sondernen Begehr.

Mit'n Schirmherr in da Mitt'n
knian ma voa Dir mit na groß'n Bitt'n.
Drum mecht ma Di jetzt frog'n,
 des liegt uns schee im Mog'n,
ob'st vielleicht des Amt dats`t übernhema,
drum sama heit zu Dir her kema.

Umrahmt vo lauta fesche Feierwehrmanna
soist Du führ'n unsa restaurierte Fahna,
inmitt'n von den hübschen Damen
die des ganze feierlich umrahmen.

Elfriede Du glaub'st as kaum
Du warst einfach unser Traum,
wenns't zuasong dads't, des war hoit recht
wenns't na sog'st, is des für uns schlecht.

Drum bitt i Di von Herzen heit
Und mit mir de ganz'n Feierwehrleit,
mooch uns de Festmuatta nextes Joar,
sag ja, dann waar des Bitt'n gor.

Elfriede jetzt knia ma mir vor Dir,
hob Erbarmen mit unsere Knia,
sog endlich ja - des muaß jetz'sei
dann kema uns a auf des Gründungsfest scho g'frei.

Sog jetzt ja - sog einfach zua,
dann kema wieda schlaffa in aller Ruah.
Als Dankeschön doan ma da a Bleame geb'n
Und los ma Di recht hoch dann leb'n.

**Festbrautbitten:**

1. Vorstand

Grüß Gott beinand

so is der Gruß in unserm Land.

A jeda wois des scho

bei der Feuerwehr steht nächst Jahr a Gründungsfest o.

In der Zeitung hat mas g'lesn

1 Bitt' is scho g'wesn.

A Festmutter ham a scho.

A Festbraut, de fehlt uns no.

Vo vornherein ham mir is Auge g'faßt

dass nur a hübsche, junge Festbraut ins Buidl paßt.

De Frage is, wo kann a soichers Dindl sei

vielleicht beim Maier seiner Büchsenmacherei

Er hat auf des scho spekuliert

und glei 2 Derndl konstruiert.

Mia hät ma uns scho oane G'schaut,

ob se de des macha traut?

Drum san mir 16 g'stande Feuerwehrmänner

mit dem Schirmherrn und der Festmutter zu Euch heut kemma.

Katrin duats se des Madl nenna

und sie duat a jeda kenna.

Die Maiers san seit Generationen bei dem Verein,

des muaß bei dene a Krankheit sein.

Drum Katrin san mia auf die heut kemma

und datn die gern als Festbraut nemma

Vorstände, Kommadanten und Festmutter

Liebe Katrin, magst Du unser Bitt erhörn

und bei unserm Gründungsfest die Festbraut wern.

So knian mia da und bitten Dich

da 2. Vorstand, Kommandanten, Festmutter und ich.

An Blumenstrauß ham mia a dabei,

daßt uns net so schindst bei der Bitterei.

Dua uns net so lang auf Folter spana

a schnells Ja, dat uns scho glanga.

Da Festausschuß und der ganze Verein

tatn dir von Herzen dankbar sein.

**Fahnenmutterbitten**

1. Vorstand

"Grias Gott beinand, Ihr liabn Leut"

am Berg herom treff ma mia uns heut.

In unserem Dorf da steht ebs bevor,

a Gründungsfest im nächsten Jahr.

125 Jahr besteht de scho boid.

unser freiwillige Feuerwehr is ganz sche oid

Zum Gründungsfest da brauch ma no

so einiges, des wißt ja scho.

A Festmutter hat ma no gern

hoffentlich duat des heit ebs wern.

Drum san mia daher heut kemma.

von da Feuerwehr 16 stande Männer.

An Schirmherrn hama mit dabei,

damit's ebs wird mit der Bettlerei.

Wia g'sagt, a Festmutter fehlt uns no

und ham überlegt, wen frag ma denn da.

A junge, saubene Festmutter soids sei,

de guat paßt in a Dirndlgewand nei.

Lang hama überlegt und dann hama uns gsagt,

de Bärbel, werd' jetzt einfach fragt.

De Familie Lechner mit der Feuerwehr sehr verbunden is,

Des wiß ma mia ganz gwiß

Doch bei an soichan Amt des duats se kern

muß scho ordentlich gebeten wern.

Aus dem Grund warn mia heit do,

Bärbel sag zu dem Amt einfach ja.

Wennst zusogn datzt, des war uns recht,

wennst na sagts, is des für uns ganz schlecht.

Vorstände und Kommadanten zusammen:

Erhöre uns, so bitten wir

wir falln sogar vor Dir auf Knia.

1. Vorstand

So knian mia da und bitten Dich

da 2. Vorstand, Kommandanten und ich.

und hinter uns der Festausschuß von der Wehr

sag ja und schind uns net recht her.

Den Blumenstrauß extra für di besorgt

denn derft Du dir b'hoiten, der is nicht geborgt.

Den duast von uns als G'schenk heit gring

aber net dast moanst, mir meng ma die a bißerl schmirn.

Und iaz sag ja, des muaß iaz sei.

dann kimma mia uns nächst' s Jahr auf's Gründungsfest g'frei.

**Patenbitten**

Konrad

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr

so Grüaß' ma euch Lengthaler Feuerwehr

vo Moosthenning san mia aufakemma heit,

zu unsere Lengthaler Nachbarsleit.

Mia ham uns mit Eich z'amma b'stellt,

weil uns zu unserem 125 jährigen Gründungsfest

no allawei da Patenverein fehlt.

Als Nachbarn ham mia sets zamma ghoit'n

iatz die Junga und früha scho de Oidn.

Nach oidn Brauch und oidn Sitt'n,

wolln mia Euch als Patenverein erbitt'n.

Gerhard

Mit unsrer Wehr san mia heut zu Euch kemma

Festmuatter und Festbraut lassen se des a net nemma

Schaut's her, mia von da Moosthenninger Feuerwehr

knian uns auf des Scheitl her

und bitt'n Euch vo dera Stell,

ganz offiziell,

erhört's unser große Bitt

und machts nächst Jahr im Juli einfach mit.

Bärbl

Da Vorstand und da Kommadant ganz echt

ham iazt vordrang was Moosthenning vo euch mecht.

Als Festmuatta bitt' i oich a recht sche

deats unsera Fahna als Patenverein zur Seit'n steh.

A schenaTag soll's wern, a b'sonders Fest

und es seits unsere Ehrengäst.

Katrin

Als Festbraut bin i iatz die 4. im Bund

und bitt Eich a ganz fest drum

Es Lengthaler gebts uns heut die Ehr

sagts ja zu der Moosthenninger Jubelfeuerwehr.

Wird's seng die Stunden gengan schnell um

und bleim duad die Erinnerung.

Konrad

Mia zapft ma iatz dann a Faßl o

aber segs des ja net als Bestechung o.

Miteinander wolln mia iatz a paar Maß dringa,

vielleicht kannt ma Euch a wenig gnädig stimma.

Machts es uns net so schwar und schinds uns net recht her

denkts dro, nächsts Jahr habs ihr des Festl von da Feuerwehr.

**Schirmherrnbitten**

1. Vorstand

Was is denn los, werst Du Dir denga

Wer duat mi den da außasprenga

Griaß Gott, miteinand, mecht i zerst amoi song

Burgermoaster heut müß ma di was frong.

D'Moosthenninger Feuerwehr, de hat a Bitt

lieber Markus versags uns net.

na koa Angst, a Feuerwehrauto brauch ma net

und ois andere a no guat dasteht

Warum mia san so zahlreich zu Dir kemma,

i moan, Du konnst dass e scho denga

125 Jahr is des boid her

die Gründung von da Moosthenninger Feuerwehr

Markus, Du bist da 1. Mo von unsra Gmoa

und für Feuerwehr hoast Du stetsa offas Oahr.

Drum bitten wir Di heut recht schee

uns als Schirmherr zur Seite zu steh.

Sag ja, nimm den Schirm und spann na auf

dann nimmt des Fest bestimmt an guadn Verlauf.

D'Frau Burgamoasta schaut mi a ganz kritisch o

und denkt se, sapralott scho wieda a Wochenende ohne mein Mo.

Drum mech ma mir Dir die Blema überreicha

und dankt schön song fürs leicha

**Gedicht zum Patenbitten**

# Mia samma heit zu Eich nach Bubach in höchster NotDoch sog´n mia z´erst a moi a herzlichs „Grias Gott"!

# Scho lange Zeit wiss mas, erst heit´ ham mia den MuatEich zu sogn, wo uns der Schuh drucka tuat.Ihr wisst´s es scho lang, ihr Junga, ihr Alten,mia woin des Joahr unser Gründungsfest halten.Dazu braucht ma natürlich, wie könnt´ s anders sein,schon seit jeher einen Patenverein.

# Ihr habt´s des bei uns vor 25 Joahr scho gmacht,drum ham mia uns desmoi wieder gedacht,wer des scho oa moi recht guat hod bestritt´n,den mecht ma a desmoi wieda drum bitt´n.

# Mia mecht ma uns um Eich fest bemüh´n –Und notfalls sogar scheitlknie´nDrum bitt ma mia de Buabecker Feuerwehr,macht´s uns an Paten, des dad uns g´frein sehr.Ihr soit´s a eire Festdamen mitbringada wird des Fest no vui besser ge´linga.

# Kemmts alle recht zahlreich zu uns auf Griesbach nei,des werd eine Riesengaudi sei.Drum wieder die Bitt, macht´s uns die Freid.Mia soagn Dankschen dafür scho heit.

# Alle (zum Schluss)

# A bissl a Buaß, des sehng ma ja eih –

# a wengl uns tratzn, des deaf scho sei,

# Doch frong ma mia - is de Sach iaz klar:

# machts ihr uns an Paten? -- Dann sogts oisamt Ja!“

Vorstand:

Als guade Feuerwehrleid seid's uns bekannt,
dafür sorg´n scho euer Vorstand und euer Kommandant.
Löschen und Helfen in jeder Not
ist euer und unser oberstes Gebot.
Drum auf ein neues Kameraden

Stet´s uns wieder zur seit als Paten.

Im Juni woll'n wir feiern drei Tog mit a'nand,
des kinnts ihr guat, des is uns bekannt.
Doch jetzt derf ma des Feiern heit ned vergessen,
denn mia ham a Musi, Bier und später no' wos zum Essen.
Drum mecht ich Euch bitten als Feuerwehrmo,
nehmt's doch bitt schön die Patenschaft o.

Kommandant:

Um unserer Bitt Ausdruck zu verleih´n
kemma mia heit ned ganz allein.
So derf´ma mia eich präsentieren
Festdamen, die des Fest verzieren.
Und schließlich no – drauf is Verlass
a Fassl Bier, a ganzes Fass.
Hergestellt nach altem Brauch,
wohl bekomm´s Euch
– und uns auch.

Vorstand

Scho zwoa moi ham mia g´habt die Ehr

mit eich als Patenwehr.

Zur Fahna weih in de 50ger Jahr

Bubach unser Pate war.

Vor 25 Joahr dann

stand die Jahrhundertfeier an.

Da wart´s ihr als Paten an unserer Seit.

So mancher war dabei scho seiner Zeit.

Weil ihr zu unseren besten Freunden zählt,

haben wir euch als Paten wieder auserwählt

So bitt ma mia eich hiermit sehr:

Macht´s bei unserem Fest die Patenwehr!

Kommandant

Eich als Paten zum ham, wad für uns a groußa Gwinn

An Humor habts oft stehts in der Zeitung drin

sogts bittschön net na wenn ma enk dann frong

dat´s Ihr mit uns zamm - des Fest gemeinsam trong.

Drei Joahr is eicha Fest iaz her - mia wer´n mas ned vergessn

das ma do herunt bei eich san g´sessn

San lustig gwen, hama gessn und trunga

und ois Patenverein, stolz unsa Fahna gschwunga.

Und wenns dann zuasogts, dann song mas enk glei,

a Wagl voi Bier hama a dabei

und a schene Brotzeit mit Brezn vui gnua

denn ebs guats zum Essn, ghört zum feiern dazua.

Alle ( zum Schluss )

A bissl a Buaß, des sehng ma ja eih –

a wengl uns tratzn, des deaf scho sei,

Doch frong ma mia - is de Sach iaz klar:

machts ihr uns an Paten? -- Dann sogts oisamt Ja!“

**Gedicht zum Schirmherrnbitten**

Liaba Buagamoasta mia sama kemma,

woll´n di a weng in Anspruch nehma.

An Grund moan ma, den werst scho ahna

es is de Weih´vo uns´ra Fahna.

Nächst´s Johr, do lad´n mia Feiawehler ein,

125 Joahr oid is dann der Verein.

Feiawehler aus ganz Niederbayern

wer´n zu uns kemma und mit uns feiern.

Und jetzt sei länger ned voschwieg´n

Do dad uns no wos am Herz´n lieg´n.

So wia des Sitt und oida Brauch,

g´hört zu dem Fest a Schirmherr auch.

Wer des wohl sei soll – und wia hoaßtá ?

Mia ham hoad g´moant : da Buagamoasta.

Des hoad a Foam, schaugt se guad o,

sehgs´das und desweg´n san ma do.

Des Utensil für deine Macht,

hätt ma dir scho mitgebracht.

Indem´s das tuasd in Händ´n halten

Hoff ma, du muasst eam nie entfalten.

Du liaba Buagamoasta sollst uns des richt´n

und den Himmel fest abdichten,

dass koa Trepfl owa kimmt

und in unser Festbier rinnt.

Fr. Willinger unterdess´n

woll´n mia natürlich ned vergess´n

Sie muass ja, wenn mia´s Fest ausricht´n

Des öfteren auf dich verzicht´n

Drum gehm´ma dir den Blumenstrauß,

ois kloana Dank im vorhinaus.

Und jetzt zum Schluss dad´n mia die bitt´n:

Wuis´t Schirmherr sei in uns´rer Mitt´n ?

Es waar a Freid und dad uns ehr´n.

Drum lass uns iat´s die Antwort hör´n !

# Abholung Pfarrer am Samstag

**Vorgetragen von der Festdame**

**Rebecca**

Unseren Pfarrer heißen wir willkommen

es freut uns, dass er sich heut Zeit genommen.

Morgen werden sie die Gründungsfahne segnen,

der Herrgott begleitet uns auf allen Wegen.

Herr Pfarrer machen sie uns doch die Ehr,

und feiern sie auch mit der Feuerwehr.

Wir laden Sie recht herzlich ein,

es bedankt sich bei Ihnen der Jubelverein.

# Abholung Bürgermeister am Samstag

**Vorgetragen von der Festdame**

**Ann-Kathrin**

Für unsern 1.Bürgermeister ist dieser Vers gemacht,

weil er für unser Fest den Schirmherrn macht.

Das Beste ist, wenn er den Schirm nicht braucht,

dann passt für uns das Wetter auch.

Schöne Stunden wollen wir mit ihm verbringen

mit Heiterkeit und Frohsinn wird das schon gelingen.

Ihre Schirmherrschaft ist für uns a große Ehr

es bedankt sich dafür die Marklkofener Feuerwehr.

# Abholung Festmutter am Samstag

**Vorgetragen von der Festdame**

**Simone**

Voller Freude darf ich sagen die Jubelwehr ist stolz,

dass sie so eine fesche Festmutter haben.

Du scheust keine Mühen und auch keine Plagen

hast viel geleistet seit vielen Wochen und Tagen,

dafür möchte dir die Feuerwehr ein herzliches Vergelts Gott sagen.

Du hast jetzt anstrengende Tage vor dir

dein Gefolge wünscht dir gute Nerven dafür,

damit dir alles gut gelingt

hilft dir der Herrgott ganz bestimmt.

Voll Freude sollst du **morgen** deines Amtes walten

und dieses Fest in ewiger Erinnerung behalten.

**Abholung Patenverein am Samstag**

**Vorgetragen von der Festdame**

**Julia**

Grüß Gott darf ich zu euch heut sagen,

so hat es mir die Muster Feuerwehr aufgetragen.

Dass Ihr uns macht den Patenverein,

dafür wollen wir euch dankbar sein.

Ihr habt unser Bitten nicht abgeschlagen,

um nach reichlicher Überlegung "Ja" zu sagen.

Unsere Freundschaft werden wir heut praktizieren,

und gemeinsam in das Festzelt einmarschieren.

# Gedicht zum Schirmherrnbitten

Grüass di God, Burgermoasta mia san da Festausschuss

vo da Muster Feierwehr,

und stengan vor Dir mit an b`sondan Begehr.

Ihr wisst`s es scho lang, wir planan im Somma nächst`s Jahr a groß Fest.

Aus dem Grund sama do und hama a große Bitt jetzt.

Uns geht zum Fest hoit da Schirmherr no o,

mir mächt`n an Schirmherrn der hinta und steht und a opacka ko.

Deshoeb ham ma im Festausschuß g`sagt,

do wird ois ersta da Burgermoasta g`fragt.

Weils bei uns koan gibt der des Besser kannt,

da Burgermoasta ois Schirmherr des waar hiod gwand.

Mir dad ma sogar in Knia owe geh`,

mir bitt`n die recht herzlich und schee.

Sei unser Schirmherr beim Feierwehrfest,

wir bitt`n de wirklich ganz fest.

Dua de oba net z`lang scheniern,

sonst miast ma uns freiling no nieda g`nian.

Drum nimm den Schirm und spann a` auf,

dann nimmt des Fest g`wiß an guatn Lauf.

Die Frau schaut mi scho ganz kritisch o

Und denkt se, scho wieda vier Tog koan Mo

Drum möchte ma mir dir de Bluma überreicha

Und Dankschö song für`s leiha.

**Schirmherrnbitten**

Griaß God sag i da für oisand

Da Festausschuss is heid beinand

Denn zura kimmt dö Fahnaweih

Und da soin ma an Schirmherrn ham dawei

Beim Schirmherrnbitten suacha dös war klar

kimmt nur in Frage, dös is war,

a Moa mit Karakta und Voloss

der uns dann a net sitzn loßt

Es ist bekannt in da ganzn Gmoa

für d ` Feierwehr mag a oiwei ebbs doa

Buagamoasta wird a gnennt

dös woas a jedea der na kennt

Für uns ois Schirmherr war a gfragt

da Festausschuss hat dös a gsagt

wenn`s der uns macha dat es war

für uns dös Fest dann hoib so schwar

Drum wars uns recht, und hoff mas a

das ma a **JA** kriang und koa **Na**

wenn ma heit bittn und dös recht sche

ois Schirmherr uns bei Seit zu steh

Und ois Zeichen der Verbundenheit

wird a Schirm heit dir überreicht.

**Schirmherrnbitten der FF XXXXXX**

A herzlich´s grüaß Gott von da Muster Feierwehr, Festleiter

a b`sonders Anlieg`n führt uns heid do her,

2020 dat ma feiern a Gründungsfest mit Fahna- und Bandlweih, Vorstand

und de Leit von der ganzn Gmo sand oisnad dabei,

mia knia ma do mit a b`sondern Begehr, Kommandant

a Schirmherr für unsra Fest muass her.

Deshoib hamma im Festausschuss g`sagt, Kassier

do wird ois erst unsa Burgamoasta g`frogt.

Wia bitt`n Di ois Chef vo da Feiawehr Fähnrich

kumm zu uns ois Schirmherr her.

Mia hoffma Du mog`st uns de Freid, Schriftführer

dass unsa Gang ned umasunst war heit.

A`n Sonnaschirm- und koan Regnschirm, hamma Da mitbroch`d, Festbraut

den mir hoffma natürlich das d`Sonn obaloch`d

A Schirmherr braucht an Schirm, da hamma dro dacht, Festmutter

und a no a Löschwasser mitbracht.

Wenn`st iatz an Kontakt zum Petrus aufnimms`t, Vorstand

und uns zum Fest a schens Wetta mittbringst,

dann wasd Du für uns da richtige Mo,

denn mia glaub`n das des a anderer ned bessa koa.

Martin sog Jaa, geh weida geh, Festleiter

den de Knia doarn uns vo dem spitzen Scheidl scho ganz schee Weh.

Gib da endlich an Ruck und sog zua,

Dann hoast de nächsten 25 Joar von uns wieda a Rua.

Schirmherrnbitten

Festleiter A herzlich´s grüaß Gott von da Muster Feiawehr,

a b`sonders Anlieg`n führt uns heid do her,

### *Vorstand 2020 dat ma feiern a Gründungsfest*

mit Fahna- und Bandlweih,

und de Leit von der ganzn Gmo sand oisnad dabei,

Kdt. mia knia ma do

mit a b`sondern Begehr,

a Schirmherr

für unsa Fest muass her

Kassier Deshoib hamma im Festausschuss g`sagt,

do wird ois erst unsa Burgamoasta g`frogt.

### *Fähnrich Wia bitt`n Di ois Chef vo da Feiawehr*

kumm zu uns ois Schirmherr her.

Schriftführer Mia hoffma Du mog`st uns de Freid,

dass unsa Gang ned umasunst war heit.

*Festbraut A`n Sonnaschirm-und koan Regnschirm,*

*hamma Da mitbroch`d,*

den mir hoffma natürlich das d`Sonn obaloch`d

Festmutter A Schirmherr braucht an Schirm,

do homma dro dacht,

und a no a Löschwasser mitbracht.

Vorstand Wenn`st iatz an Kontakt zum Petrus aufnimms`t,

und uns zum Fest a schens Wetta mit bringst,

dann wasd Du für uns da richtige Mo,

denn mia glaub`n

das des a anderer ned bessa koh.

Festleiter Buagamoasda sog Jaa, geh weida geh,

*den de Knia doan uns vo dem spitzen Scheidl scho ganz schee Weh.*

Gib da endlich an Ruck und sog zua,

Dann hoast de nächsten 25 Joar

von uns wieda a Rua.

# Vers der Fahnenmutter beim Fahnenmutterbitten

## Liabe Feuerwehr – Männer

Es gfreit mi, das zu mir heit sats kemma

I dua eure Bitte gern oh nehma

Zu eurem Fest dua ie de Festmutter macha,

es soi zünftig wern, olle soin feiern, lustig sei und lacha.

Und iaz seits meine Gäst,

als Einstimmung zum riesigenFest

und zum heidigen Festmutterbitten

mechd ie eich mit Essen und Drina bewirt`n.

Ie wünsch eich a paar schöne Stund,

In dieser heiteren und fröhlichen Rund.

I wünsch da Feuerwehr das allerbest,

in der Vorbereitung zu dem großen Fest.